

Ortsgemeinde Kördorf

Bürgerinformation zur Ratssitzung am 23. Juli 2014

Die Sitzungsprotokolle der neuen Legislaturperiode werden von den Ratsmitgliedern Manfred Müller und Günter Herold unterzeichnet. Vertreter sind Ivon Hasselbach und Patrick Gemmer bzw. Stefan Cebulla und Karl Heinz Preißmann. Das legte der Rat in seiner jüngsten Sitzung fest. Auch das Verfahren bei den Gemeinderatssitzungen ist mit einer neuen Geschäftsordnung für die nächsten fünf Jahre geregelt worden.

Bei den Erschließungsarbeiten in der Siedlungsstr. war Ende Mai kurzfristig zu entscheiden, ob zusätzlich zu den von den VG-Werken zu erneuernden Bordsteinen auch die ausgewechselt werden sollen, die auf Kosten der Ortsgemeinde zu erneuern sind. Die Entscheidung für die Erneuerung kam nach Prüfung vor Ort durch die Beigeordneten und den Bauausschuss zustande.

Der Rat stimmt dem Eilentscheid des Ortsbürgermeisters gem. § 48 GemO vom 27. Mai 2014 zu.

Nach dem Straßenbeleuchtungsvertrag mit der Süwag muss die Gemeinde notwendige Prüfungen der Standsicherheit von Straßenleuchten besonders beauftragen. Die Prüfungen erfolgen erstmalig nach 25 Jahren und danach alle 6 Jahre. Der Rat beschließt nach eingehender Beratung, die Süwag Energie AG mit der Standsicherheitsprüfung für 20 Maststandorte zu beauftragen.

Die Fa. Bernd Schreiber wurde von der Gemeinde am 28.02.2014 beauftragt im Juli 2014 bei den 2 Linden am Friedhof eine Kronenpflege durchzuführen. Bei dem Sturm Anfang Juli wurde festgestellt, dass sich im Bereich der 3 Eichen Totholz gelöst hatte und drohte auf den Bereich der Bushaltstelle zu stürzen. Um nicht die Gesundheit der sich dort aufhaltenden Personen zu gefährden, wurde die Totholzentnahme an den 3 Eichen zusätzlich beauftragt.

Der Vorsitzende konnte den Rat darüber informieren, dass die Instandsetzungsarbeiten im Hof- und Parkplatzbereich Gemeindewohnhaus, Schulstraße 7 abgeschlossen sind. Die Gesamtkosten teilen sich die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinde, da der Parkplatz auch für die Mitarbeiterinnen des Kindergartens Kördorf zur Verfügung steht.

Der Vorsitzende trug zum Thema "Vorgehensweise zum geplanten Ausbau des Wirtschaftsweges 5508 von der K41 bis zum Wirtschaftsweg Kefeler Wäldchen/ Köbler Hof" vor. Am 8. Mai 2014 wurde mit dem Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) eine gemeinsame Ortsbesichtigung durchgeführt. Dabei wurde festgestellt, dass der Weg in einem schlechten und nicht mehr ausreichend befestigten Zustand ist und auch nicht in den Katastergrenzen liegt. Der Weg wurde in seinem jetzigen Zustand als förderfähig eingestuft. Um in dem Bewilligungsverfahren des DLR berücksichtigt zu werden, wurde im Rat entschieden einen Förderantrag zu stellen.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde über Grundstücksangelegenheiten beraten.

Kördorf, den 29.Juli 2014

Bernhard Krugel
Ortsbürgermeister